

## THE SWISS WAY

Gibt es einen Schweizer Führungsstil?



**Laurence Rochat**  
Head of  
Hospitality  
Audemars  
Piguet

## «Subtile Mischung»

## Gibt es einen schweizerischen Führungsstil?

Laurence Rochat: Der schweizerische Führungsstil ist vor allem eine Frage von Gleichgewicht und Nuancen. Das ist die Grundlage. Es gibt keinen Erfolg ohne Scheitern, keine Entscheidung ohne Kompromisse. Die Schweiz funktioniert dank einer subtilen Mischung aus Autorität und Flexibilität.

## Wer inspiriert Sie in der Art, Ihr Leben, Ihre Projekte, Ihre Teams zu führen?

Ich liebe untypische Lebensläufe, Menschen, die ihr Schicksal selbst in die Hand genommen haben. François-Henry Bennahmias, unser Generaldirektor bei Audemars Piguet, war Golflehrer und ist dann Generaldirektor eines multinationalen Konzerns geworden. Es gibt keine Regeln, wie solche Karrieren funktionieren. Mit Geduld und Leidenschaft können wir alles erreichen, unabhängig von unserem Lebenslauf.

Dies ist der letzte Teil der Serie «The Swiss Way». In der kommenden Ausgabe werden Forschungsergebnisse zur Frage nach einem Schweizer Führungsstil präsentiert.

für HR-Angestellte und könnte auch Weiterbildungsangebote integrieren.

Analysten schätzen, dass dieser Bereich fast 60 Prozent des Marktwerts von LinkedIn ausmacht und der wichtigste Treiber für den Milliardenpreis war, den Microsoft zu zahlen bereit war. Durch diverse Zukäufe, etwa jenen der Datenfirma Bright, die 2014 ins Portfolio geholt wurde, soll die Arbeit für Rekrutierer noch mehr erleichtert werden.

Sollte Microsoft seine Office-Programme, mit denen fast alle Mitarbeiter weltweit irgendwann in ihrer Karriere etwas zu tun haben, für Kurse und Weiterbildungen durch Linkedins eigene Coaches öffnen, müssen sich externe Anbieter von Firmenweiterbildungen warm anziehen. Sicher ist: Mitarbeiterschulungen sind firmenextern und firmen-

intern begehrt und umkämpft. Wie sich in diesem wandelnden Umfeld das preislich selbstbewusste Angebot von Anbietern wie Tobler und seiner Fusion Arena positioniert, bleibt abzuwarten. Wenn grosse Firmen wie ABB oder Stadler Rail in die VR-Simulationsspiele einsteigen würden, wäre das der erste Schritt zum Durchbruch. Für weniger finanzkräftige Firmen wird es Branchen-

lösungen und -angebote brauchen, die nicht für jede Firma eigens programmiert werden müssen, sondern von mehreren Firmen gleichzeitig genutzt werden können. Bisher funktioniert das schon bei Wohnungsbesichtigungen in Kooperation mit Architekturbüros. Auch dort geht es darum, dass mithilfe der VR-Technik böse und vor allem teure Überraschungen vermieden werden sollen.

BRUNO RUFF

ANZEIGE

## WAS VERDIENT DIE SCHWEIZ?

*Teilnehmen und Vorzüge sichern!*

**Jörg Scholten**  
Director & Mitglied  
der Geschäftsleitung

**Sacha Cahn**  
Principal

**Unsere Salärstudien für Kader, Spezialisten und Fachkräfte gehen in die nächste Runde!**  
Sichern Sie sich mit der Teilnahme bis zum 30. März 50% Preisnachlass.

## KADERSALÄRSTUDIE SCHWEIZ 2018

Regulärer Preis CHF 2'100 (+ MwSt.) | Teilnehmerpreis CHF 1'050 (+ MwSt.)

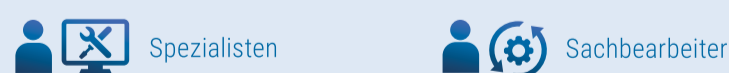
Die 36. Auflage der Kadersalärstudie beinhaltet 46 Funktionen, vom Leiter Konstruktion bis hin zum Vorsitzenden der Geschäftsführung. Mit Datenlieferung kostet Sie die Studie CHF 1'050. Wir unterstützen Sie gerne bei der Erhebung Ihrer Daten.



## SALÄRSTUDIE SPEZIALISTEN UND FACHKRÄFTE IN DER SCHWEIZ 2018

Regulärer Preis CHF 1'700 (+ MwSt.) | Teilnehmerpreis CHF 850 (+ MwSt.)

Die 7. Auflage der Salärstudie Spezialisten und Fachkräfte beinhaltet 60 Funktionen, vom ungelerten Arbeiter bis hin zum Projektleiter. Mit Datenlieferung kostet Sie die Studie CHF 850. Wir unterstützen Sie gerne bei der Erhebung Ihrer Daten.



## COMPENSATION PORTAL COMPACT SCHWEIZ

Regulärer Preis CHF 5'000 (+ MwSt.) | Teilnehmerpreis CHF 2'500 (+ MwSt.)

- > inklusive elektronischer Version der Kadersalärstudie und der Salärstudie Spezialisten und Fachkräfte.
- > Vergütungsdatenbank für Ihre tägliche Personalarbeit. Einfache Abfrage von 207 Positionen in der Schweiz.



Für Ihre Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Kienbaum Consultants International  
Höschgasse 45, 8008 Zürich  
Fon: +41 44 306 42 40  
benchmark@kienbaum.com  
www.kienbaum.ch